

Für den "Wochenspiegel" berichtet: Helmut Schomer !

(01.10.07)

**SG BADEM/KYLLBURG/GINDORF SCHLÄGT LANGENHAHN MIT 4:3 - KEEPER SCHMITT VERHINDERT RÜCKSTAND - ABWEHR GLEICHT EINEM HÜHNERHAUFEN !**

Mit einem verdienten, zum Schluss aber noch erzittertem 4:3 besiegte die SG Badem/Kyllburg/Gindorf die Gäste aus Langenhahn und Rothenbach. Nach sechs Minuten tauchte Arthur Poloshenko zum ersten Male freistehend vor dem Gästetor auf, sein Schuss wurde jedoch von Torwartoldie Thorsten Barke zur Ecke abgelenkt. Im Gegenzug musste Andreas Schmitt sein ganzes Können bei einem Hammer von Thomas Schäfer aus halblinker Position zeigen. In der 22. Minute war Spielführer Alexander Berscheid mit einem Kopfballwischer nach Freistoßflanke von Dominik Brenner zur 1:0-Führung erfolgreich. Nur drei Minuten später erzielte Oleg Poloshenko nach einer mustergültigen Kombination über Christoph Gerten und Oliver Adams das 2:0. Beide Mannschaften hatten bis zum Seitenwechsel noch zwei Möglichkeiten, einmal rettete Andreas Schmitt mit den Fingerspitzen zur Ecke, auf der Gegenseite scheiterte Alexander Berscheid mit einem 16-Meter-Schuss am Lattenkreuz.

Zehn Minuten nach der Pause konnte Andre Kreckel für seine Elf auf 1:2 verkürzen und nur zwei Minuten später musste Jan Schmitt für seinen bereits geschlagenen Torwart auf der Linie retten. Beide Mal glich die Abwehr der SG Badem eher einem aufgeregtem Hühnerhaufen denn einem eingespielten Team. Arthur Poloshenko bewies in der 62. Minute beim 3:1 seine Kopfballstärke und in der 70. Minute erhöhte Michael Mayer-Nosbüsch noch auf 4:1. Zwischen diesen beiden Treffern lag noch ein Pfofenschuss von Jerome Kolling, der das Tor erzittern ließ. Trotz diesem beruhigendem Vorsprung kamen die Gäste noch durch zwei Treffer zum 3:4 heran und ließen die SG Badem/Kyllburg/Gindorf bis zum Schlusspfiff von Schiri Manuel Biesemann um den Sieg zittern.

Gästecoach Thorsten Wörsdörfer: "Wir haben die erste Hälfte komplett verschlagen, in der zweiten Halbzeit hat aber die Moral gestimmt. Insgesamt haben mir sieben Spieler gefehlt, bei einigen eingesetzten Akteuren fehlt die absolute Einstellung, die in der Verbandsliga nötig ist, um erfolgreich zu sein." Trainer Peter Löw von der SG Badem: "Das war eine desolante Abwehrleistung, mit der wir den am Boden liegenden Gegner noch einmal stark gemacht haben. Der Sieg geht auf jeden Fall in Ordnung." Am Sonntag spielt die SG Badem/Kyllburg/Gindorf beim Aufsteiger in Morbach. Abfahrt mit dem Bus ist um 12.00 Uhr in Kyllburg und um 12.15 Uhr an der Gemeindehalle in Badem. (hs)

---

**Der "TV" berichtet vom Rheinlandligaspiel:**

**SG Badem/Kyllburg/Gindorf - SG Langenhahn/Rothenbach 4:3 (2:0)**

**(01.10.07)**

Viele vergebene Chancen und nach der vermeintlich sicheren 4:1-Führung schlimme Abwehrfehler machten für Trainer Peter Löw aus einem zunächst ruhigen Nachmittag doch noch einen mit Stressfaktor. Die Eifeler schossen vier Tore, trafen auch noch zwei Mal Aluminium und hätten trotzdem fast noch einen Punkt vergeigt. "Dabei hätte das Ding zur Halbzeit schon entschieden sein müssen", merkte Löw an. Bis dahin hatten aber "nur" Alexander Berscheid per Kopf und Artur Poloshenko getroffen. Der Anschlusstreffer durch Björn Meuer sorgte noch nicht für Unruhe, da erneut Poloshenko

und Michael Mayer-Nosbüsch zuschlugen. Dazwischen lag ein Alu-Treffer von Jerome Kolling, der alles klar gemacht hätte. Am Ende zitterte sich die Löw-Elf nach zwei Toren von Thomas Schäfer zum Sieg. (wir)

Mannschaftsaufstellung: A. Schmitt - J. Schmitt, D. Brenner, C. Gerten - A. Berscheid, A. Poloshenko, O. Poloshenko, J. Kolling, J. Graham - M. Schwandt (12. O. Adams/84. S. Berg), M. Mayer-Nosbüsch (88. S. Peters). Tore: 1:0 (22.) A. Berscheid, 2:0 (25.) A. Poloshenko, 2:1 (55.) D. Meuer, 3:1 (62.) A. Poloshenko, 4:1 (64.) M. Mayer-Nosbüsch, 4:2 (69.) Th. Schäfer, 4:3 (84.) Th. Schäfer. SR: M. Biesemann (Wadern), Zuschauer: 200.